

## **Kommunales Programm zur Ländlichen Entwicklung (KPLE) in der Gemeinde Kelmis**

### **Bürgerversammlung in Hergenrath (Kulturheim) vom 29.04.2024 Protokoll**

Die Sitzung fand ab **20:00 Uhr im Versammlungssaal des Kulturheims Hergenrath** statt.

**Begrüßung:** durch den Schöffen für Ländliche Entwicklung Marcel Henn

**Teilnehmende:** laut offizieller Teilnehmerliste 19 Anwesende

#### **Tagesordnung**

1. Begrüßung und Vorstellung der Akteure
2. Präsentation des KPLE: Inhalt und Ablauf (PPT)
3. Vorstellung der Ist-Situation (PPT)
4. Abfrage von Stärken/Schwächen, Sammlung und Diskussion der Kärtchen
5. Abfrage von Projektideen, Sammlung und Diskussion der Kärtchen
6. Schlusswort

#### **1. Begrüßung und Vorstellung der Akteure**

Marcel Henn begrüßt alle Anwesenden, und lädt alle Bürger\*innen ein, sich am KPLE zu beteiligen, das nun in Kelmis das erste Mal gestartet ist, und sich am heutigen Abend mit ihren Ideen und Wünschen einzubringen.

Er stellt die Akteure vor: die WFG Ostbelgien begleitet das KPLE (Anne Bach). Die amtierende Generaldirektorin der Gemeinde, Nathalie Wimmer, wird die Ist-Situation der Gemeinde vorstellen.

#### **2. Präsentation des KPLE: Inhalt und Ablauf (PPT)**

Anne Bach erklärt anhand einer PowerPoint-Präsentation den Ablauf des KPLE, dessen Akteure, den Zeitplan sowie die Entwicklung der Strategie und der Erarbeitung der Projektideen. Sie weist darauf hin, dass Bewerbungen für die Mitgliedschaft in der ÖKLE Kelmis bis Ende Mai direkt an die WFG Ostbelgien geschickt werden können.

Außerdem läuft noch eine öffentliche Umfrage (online und in Papierform) bis zum 2. Juni, diese kann über die Internetseite der Gemeinde/Ländliche Entwicklung ausgefüllt werden oder der in Geschäften ausliegende Umfragebogen kann ausgefüllt und bei der Gemeinde abgegeben werden.

Anne Bach weist darauf hin, dass eine Teilnehmerliste und das Bewerbungsformular für die ÖKLE und die Umfragebögen ausliegen.

#### **3. Vorstellung der Ist-Situation (PPT)**

Nathalie Wimmer stellt die Analyse der Ist-Situation der Gemeinde vor. Diese Analyse basiert auf

- der Analyse der statistischen Daten, der kartographischen Merkmale und Fakten
- den Gesprächen mit den Referenzpersonen

#### **4. Abfrage von Stärken/Schwächen, Sammlung und Diskussion der Kärtchen**

Nach der Präsentation erklärt Anne Bach das folgende Vorgehen. Auf den Tischen werden rote und grüne Kärtchen ausgeteilt.

Den Teilnehmenden wird das Verfahren zur Abfrage von Stärken/Chancen und Schwächen/Risiken erläutert. Auf roten Kärtchen werden Stärken und Schwächen, sowie Risiken der Gemeinde notiert. Auf grünen Kärtchen sollen Chancen und Stärken der Gemeinde erarbeitet werden. Daraufhin können die Teilnehmenden ihre Gedanken hierzu verschriftlichen. Sie können sich an ihren Tischen bzw. mit ihren Sitznachbarinnen und -nachbarn austauschen.

Anne Bach geht von Tisch zu Tisch und hilft Teilnehmenden bei Nachfragen. Die Kärtchen werden anschließend von ihr eingesammelt, laut vorgelesen und auf Pinnwänden nach Themen sortiert. Nach jeder Karte gibt es die Möglichkeit, diese zu erklären, zu kommentieren oder zu ergänzen.

#### **5. Abfrage von Projektideen, Sammlung und Diskussion der Kärtchen**

In einem zweiten Durchlauf können die Anwesenden erste Projektideen auf dazu bereitgestellten blauen Kärtchen aufschreiben. Die Kärtchen werden anschließend eingesammelt, laut vorgelesen und auf Pinnwänden sortiert. Die Bürger\*innen werden gefragt, ob ihnen etwas zu kurz gekommen ist und sie haben die Möglichkeit der Ergänzung.

#### **6. Schlusswort**

Um 22:00 Uhr leitet der Schöffe Marcel Henn den Abend thematisch aus und dankt den Anwesenden für ihre engagierte Teilnahme sowie Unterstützung.

Es wird noch einmal auf die ausliegenden Bewerbungsformulare für die ÖKLE und die Umfrage hingewiesen.

#### **Nachfolgend die Nennung der grünen, roten und blauen Karten**

<b>Kelmis – Hergenrath – Neu-Moresnet</b>			
<b>Thema</b>	<b>Stärken, Chancen</b>	<b>Schwächen, Risiken</b>	<b>Projektideen</b>
<b>Mobilität &amp; Verkehr</b>	Bahnhof im Ort	Ältere Menschen, die nicht mehr zu Fuß zum Sozialamt kommen, um Post einzuwerfen in Kelmis	Mini-Schulbusse einführen, die nach den Schulzeiten als Ruftaxis dienen können
	Busverbindungen	Parksituation Altenheim Leonie	Öffentliche Kleinbusse, "Ruftaxen" für mehr Mobilität
	Gratis Parking in Hergenrath Zentrum vorhanden, soll auch so bleiben	Parksituation in Kelmis	Ausbau von Fahrradwegen
		Autoschlange Maxstraße (Berufsverkehr)	Fahrradabstellplätze an öffentlichen Plätzen und Gebäuden
		Morgendlicher Ansturm und Parksituation an der Gemeindeschule Hergenrath	Ladestationen für E-Bikes
		A jene Prumehuk: Parkingproblem für Anwohner beim Ein- und Ausfahren der Straße durch Fremdfahrzeuge zu Schulzeiten	Fußgänger- /Fahrradtunnel parallel zur Bahnlinie nach Aachen
		Keine lokale Ladestation für Autos und Fahrrad in Hergenrath, z.B. Parking Kirche	Seniorenbus besser bekannt machen
		Parkende Autos auf Bürgersteig Driesch	Parkplätze mehr kontrollieren (Dauerparken und Parken auf dem Bürgersteig)
		Verbindungsweg Kirchplatz Kelmis zu Leonie	Kontrolle durch Revierpolizist gegen Parken auf Bürgersteigen
<b>Freizeit</b>	Spielplatz Hergenrath	Spielplatz Hergenrath: kaputte oder fehlende Geräte – keine Toiletten	Spielplatz Hergenrath: Möglichkeit eines Kioskautomaten, wenn Tierhof geschlossen ist, sowie Toiletten
	Park in Hergenrath bietet Erholung		Unterstand Schutzhütte auf Wanderwegen Hergenrath und Kelmis
			Skaterbahn auf dem Koulgelände (oder woanders), Wunsch vieler Jugendlicher
			Mehr Parks anlegen Kelmis, Neu-Moresnet, Hergenrath
			Christlicher Wanderweg "chemin de vie"

			Wanderwege, die ausgewiesen sind in Kelmis und Hergenrath
<b>Energie und Klima</b>	Kanalisation wurde/wird ersetzt	Kanalisation parallel zum Tüljebach – Schievenhövel, Überschwemmung bei Hochwasser	Mehr Solaranlagen auf öffentlichen Gebäuden
			Kanalisation muss parallel mit neuer Bebauung vergrößert werden
<b>Natur, Landschaft und Umwelt</b>	Naturschutzgebiete	Kein natürliches Wasserauffangbecken mehr (vorher an der Göhl, Biotop)	Belastung der Bodenbeschaffenheit prüfen bezüglich Schadstoffe wegen alter Mülldeponien
	Natura 2000	Baumpflege Kelmis	Baumkataster erstellen
	Viel Natur in der Umgebung	Fällung alter Bäume / Sicherheit / Baugenehmigung	Bei Fällung von schützenswerten Bäumen und Hecken: Kautionen und Preise dafür erhöhen
	Vorhandene Heckenstrukturen sind erhaltenswert	Weiher an der Asteneterstraße in desolatem Zustand	Anlegen von Wildhecken auf Flächen, die der Gemeinde gehören
	(lokale) Trinkwasserversorgung	Versiegelung von Flächen – wirkt sich negativ auf die Menge des Grundwassers aus	Große öffentliche Blühfläche für mehr Artenvielfalt
		Kirchplatz Hergenrath: Steinwüste! Rollbare Kübel auf 2 Parkplätzen	Nischen wie Hecken anlegen für Artenvielfalt
			Ländlichen Charakter hervorheben/betonen durch naturnah gestaltete Flächen in Hergenrath (auch im Park)
			Waldfriedhof (Beispiel A-mel)
<b>Soziales &amp; Miteinander: Treffpunkte, Vereinsleben, Integration/Inklusion</b>	Unsere freundliche, hilfsbereite, offene Art. Jeder kennt jeden (fast!)	Nachwuchs in den Vereinen	Die Jugend motivieren, an der Umfrage teilzunehmen
	Unsere Nachbarschaftshilfe	Sauberkeit Bürgersteig Lütlicher Straße	Mehr-Generationen-Häuser
	Gute Jugendarbeit Hergenrath	Hundekot!	Gemeinschaftliche Gemüsegärten
	Vereinsleben Hergenrath	Pferdeäpfel auf Bürgersteig	Saal Infrastruktur Hergenrath
	Weihnachtsmarkt top Hergenrath	Zum Winkel wird geschlossen – viele Vereine stehen auf der Straße – Neubau hinter Pfarrhaus?	

	Highlandgames, Harmonie Hergenrath, Kg 1927	Zukunft Winkel - Vereinsleben	
	Pfadfinder und Jugendheim	Nachhaltige Unterstützung von Bürgerinitiativen	
	Schützen, Flower Art, Vinzenzverein, Kirchengruppen	Kein Blumencorso mehr	
	Vereinsleben	Kulturheim: dringend renovieren	
<b>Handel und Gewerbe/Lokale Wirtschaft und Einzelhandel</b>	Lage Hergenrath: Apotheke, Bahnhof, Metzgerei, Bäckerei, 3-Ländereck	Kein Getränkeautomat in Hergenrath Zentrum: wenn Kockartz, Metzger, sowie Wirtschaft zu ist, hat man Pech!	(Abend)markt in Hergenrath 1x im Monat organisieren
		Zu wenig Gewerbe in Hergenrath	Gewerbe und Großmaschinenbetriebe aus dem Wohngebiet heraushalten
		Winkel: Vereine und Gastronomie	Wirtschaftsförderung zur Ansiedelung von mehr Handel in Hergenrath
		Gesundheitsversorgung: Alter der Ärzte!	Repair-Café
			"Bibliothek für Dinge" / Ausleihstation
			"Winkel"
<b>Tourismus</b>		Parkplatz Eyneburg	Infotafel über Hergenrath am Bahnhof anbringen
		Hergenrath ist touristisch interessant, aber es fehlen Einkehrmöglichkeiten	Parkplatz Emmaburg
		Campingplatz an Hammerbrücke attraktiver gestalten (befindet sich in Hauset, daher gemeindeübergreifende Zusammenarbeit)	
		Tourismus wird nicht genug gefördert	
<b>Kultur und Geschichte/Kulturerbe</b>	Unsere schöne Geschichte, Bergbau, unser schönes Museum, Emmaburg	Es wird Europa nicht genug gelebt/umgesetzt	
	Museum		
	Zweisprachigkeit		
	Unser "Platt"		
<b>Wohnen und Bauen</b>	Bei Hausneubau große Grundstücke = grün und ländlich in Hergenrath	Verstädterung in Hergenrath	Grundstücksgrößen für Neubaugebiete auf mindestens 500m2 festlegen

	Dörflicher Charakter in Hergenrath	Schützenswerte Gebiete im Bauerwartungsland	
	Betreutes Wohnen mega Projekt	Wohnen zu teuer für junge Leute in Hergenrath	
		Verschwinden von Grünflächen in der Gemeinde in den letzten 20 Jahren	
		Hergenrath "Schlafstadt" für Zugezogene	
<b>Kommunikation mit der Gemeinde</b>	Kommunikation	Kommunikation mit der Gemeinde bei der Umsetzung von Projekten	Scheibe Bücherschrank in Kelmis ersetzen
<b>Bildung, Gesundheit &amp; Pflege</b>	Schulwesen		Gesundes Essen in der Schule und im Kindergarten in Hergenrath
			Renovierung Schulgebäude Grundschule Kelmis
			Außerschulische Betreuung Hergenrath